

# **Festival Rümelingen Neue Musik • Theater • Installationen**

Geschäftsstelle → | CH-4444 Rümelingen

→ | [info@neue-musik-zuemlingen.ch](mailto:info@neue-musik-zuemlingen.ch) → | [www.neue-musik-zuemlingen.ch](http://www.neue-musik-zuemlingen.ch)

**15. - 18. August 2017**

**17 läuft.  
Musik in Bewegung**

**Schlussbericht** 2

Links zu den Pressestimmen 4

**Schlussabrechnung** 5

**Beilagen:**

Programmheft 2017

Leporello 2017

## Schlussbericht

Unter dem Titel «17 läuft. Musik in Bewegung» widmete sich Neue Musik Rümlingen diesmal dem filigranen Verhältnis von Musik und Bewegung, Bewegung und Musik. Ein Zusammenhang, der gerne behauptet, jedoch selten zeitgemäss analysiert wird.

Vier Hauptpositionen näherten sich diesem Verhältnis an:

- Penelope Wehrli mit «Eadweards Floss - Limitierte Editionen»
- Cathy van Eck mit «De Bewegung»
- Brigitta Muntendorf mit «Screen Sharing. Come into my inhabitable world»
- Hannah Weinberger mit «Nowhere to hide nowhere».

Zusätzlich wurde von Dieter Schnebel «Der Springer» aufgeführt und anschliessend mit je max. acht Personen aus dem Publikum in Workshops einstudiert. Von Thomas Kessler und So Jeong Ahn, den KomponistInnen von «Eadweards Floss», wurden am Sonntag 13. August Uraufführungen für Akkordeon solo und duo uraufgeführt. Darüber hinaus erläuterten die KünstlerInnen in 30 minütigen Gesprächsslots ihre Arbeiten und ihr Verständnis von Musik und Bewegung.

Besonders glücklich sind wir, dass es gelungen ist, ein Festival mit fast ausschliesslich weiblichen Komponistinnen zu bestreiten.

Im Gegensatz zu anderen Jahrgängen hatten wir uns entschlossen, das letzte Jahr mit einer ordentlichen Subvention, im Ort Rümlingen selbst zu veranstalten. Wir schufen daher einen begehbaren Parcours von Installationen, zwischen denen das Publikum frei umherwandeln konnte und so den dörflichen Raum stärker wahrnahm, speziell auch durch die verteilten Hörpunkte von Hannah Weinbergers «Nowhere to hide nowhere».

Weinberger, die eigentlich aus der bildenden Kunst kommt und dort mit ihren Audio-Installationen für Aufsehen sorgt, hatte sechs kleine Lautsprecher im ganzen Dorf verteilt, aus denen Soundscapes, bearbeitete Geräusche und schlicht Popmusik klangen. Vieles davon hatte sie bei längeren Aufenthalten im Dorf aufgezeichnet. Das Publikum war nun angehalten, eigenständig auf Entdeckungsreise zu gehen und die verzeichneten Hörpunkte zu finden: Sei es unter einer Brücke im Bach oder hoch in einem Baum. Höchst humorvoll und ohne Scheu, sich auch im Mainstream zu bedienen, um eine bestimmte Atmosphäre zu kreieren, nahm Weinberger die Hörer mit auf eine Reise quer durchs Dorf und unsere Zeit.

Ebenfalls auf eine Reise ging Cathy van Eck mit «De Bewegung». Alufolien, die mit Sensoren bestückt waren, dienten als Steuerungselemente für eine vorgegebene Tonspur. Während also van Eck und ihre Performer Gruppenchoreografien vor und um das Publikum abliefen, konnten sie durch Heben und Senken der Folien die

# **Festival Rümlingen Neue Musik • Theater • Installationen**

Geschäftsstelle → | CH-4444 Rümlingen

→ | [info@neue-musik-zuemlingen.ch](mailto:info@neue-musik-zuemlingen.ch) → | [www.neue-musik-zuemlingen.ch](http://www.neue-musik-zuemlingen.ch)

Tonspur beeinflussen, so dass es schien, sie erschafften diese gerade in diesem Moment. Die Gruppe durchmass so den Raum zwischen den Stationen und nahm das Publikum mit von einem Ort zum nächsten.

Auf dem Dachboden der Kirche Rümlingen hatte sich Brigitta Muntendorf mit ihrer schrägen Truppe einquartiert und zelebrierte 80s Trash mit modernen Mitteln und kritischem Hinterfragen. Musiker zwischen Screens und Nischen übten sich in Selbstvermarktung, Zitate der neueren Musikgeschichte wurden ironisch gebrochen; auch hier war viel Unterhaltsames zu erleben.

In der Turnhalle hatte Penelope Wehrli ein System geschaffen, in dem zwei Akkordeonistinnen auf zwei Tänzerinnen trafen, vermittelt durch ein Interface und eine Kompositions-Struktur (Thomas Kessler / So Jeong Ahn). Als Bühnenbildnerin schuf Wehrli einen weiss-blauen Raum höchster Konzentration, in dem für einmal die Tänzer die Musiker in ihrem Spiel beeinflussten und nicht umgekehrt. Das Projekt wird voraussichtlich in Frankfurt eine Fortsetzung finden und 2018 in Berlin nochmal aufgeführt werden.

## **Publikumszahlen.**

Leider fanden im 2017 weniger Personen als erhofft den Weg nach Rümlingen. Insgesamt durften wir 150 Besucher an zwei Tagen verzeichnen.

Ein Grund ist sicherlich das Datum. Auf Grund der Belegung der Turnhalle zwei Wochen vor Veranstaltung, mussten wir auf das letzte Wochenende der Schulferien ausweichen.

Ein anderer Grund dürfte sein, dass dieses Jahr eben keine Wanderung auf dem Programm stand. Erfahrungsgemäss kommen dann viel weniger Leute.

## **Finanzen**

Das Gesamtbudget 2017 belief sich auf CHF 171'757. Dank der grosszügigen Unterstützung von Kanton, Gönnern und Stiftungen konnte das Budget erneut ausgeglichen gestaltet werden.

## **Resonanz**

Wie so oft bekommt man für die Festivals am meisten Resonanz, zu denen am wenigsten Publikum erscheint. Neben der lokalen Presse (Volksstimme, Oberbaselbieter Zeitung, BzBasel und Badische Zeitung) waren sämtliche Fachzeitschriften präsent (Dissonance, Positionen, NZfM und Schweizer Musikzeitung). Seit langem hat auch der regionale Fernsehsender Telebasel wieder einen Beitrag gebracht, wenn auch nur Online.

Die bereits erschienenen Berichte finden sie untenstehend als Links.

# **Festival Rümlingen Neue Musik • Theater • Installationen**

Geschäftsstelle → | CH-4444 Rümlingen

→ | [info@neue-musik-zuemlingen.ch](mailto:info@neue-musik-zuemlingen.ch) → | [www.neue-musik-zuemlingen.ch](http://www.neue-musik-zuemlingen.ch)

Die Nachbereitung der Festivals via Newsletter und vor allem die Video-Beiträge auf unserer Homepage sorgen für eine nachhaltige Resonanz des Festivals bei den Zuschauern und auch Interessenten aus anderen Ländern.

## **Probleme**

Grundsätzlich hielt sich der logistische Aufwand diesmal in Grenzen, da wir uns im Dorf bewegten. Die Umgestaltung der Turnhalle stellte unser Technikteam jedoch vor einige Schwierigkeiten, da der ganze Raum mit Tanzteppich ausgelegt werden musste.

Auch galt es die Halle am Ende in einer Nacht wieder abzubauen, da am nächsten Tag die Schule wieder anfing.

Mit einem tollen Team und einem umsichtigen technischen Leiter liess sich das alles aber relativ problemlos bewerkstelligen.

Der geringe Zuschauerzuspruch stellte vor allem für die Gastronomie ein Problem dar. Wir wollen diesem Umstand in Zukunft mit frühzeitiger Präsenz in überregionalen Fachmagazinen begegnen.

## **Ausblick**

Mit Neue Musik 2017 endet die Zeit der ordentlichen Subvention. Ab nächstem Jahr erhalten wir Geld über den Swisslos Fonds Baselland, müssen dieses aber jedes Jahr beantragen. Diese Lösung konnte dank der Kulturabteilung gefunden werden und wir rechnen fest damit, auch in den kommenden Jahren die nötige Unterstützung zu finden.

Um diese Befreiung gebührend zu feiern gibt es 2018 daher ein richtig grosses Neue Musik Rümlingen mit vielen alten Bekannten, die mittlerweile zu den ganz grossen gehören. Arbeitstitel: Landschaftsoper.

Neue Musik Rümlingen 2018 findet vom 17. - 20. August statt.

## **Pressestimmen:**

<https://www.bzbasel.ch/kultur/musik/ist-nicht-jedes-musikstueck-physisch-in-ruemlingen-spielt-am-wochenende-die-neue-musik-131596277>

<http://www.badische-zeitung.de/klassik-2/das-27-festival-in-ruemlingen-in-baselland-befasste-sich-mit-musik-als-form-von-bewegung--140576756.html>

<https://telebasel.ch/2017/08/14/musik-und-bewegung-das-war-das-festival-ruemlingen/?channel=32341>

<https://www.musikzeitung.ch/de/berichte/konzerte-festivals/2017/festival-ruemlingen-2017.html>

Videoclips mit Impressionen der Festivals finden Sie auf unserer Homepage <http://www.neue-musik-ruemlingen.ch/archiv-medienspiegel/>

# Festival Rümelingen Neue Musik • Theater • Installationen

Geschäftsstelle → | CH-4444 Rümelingen

→ | info@neue-musik-zuemlingen.ch → | www.neue-musik-zuemlingen.ch

## Schlussabrechnung

<b>AUSGABEN</b>		
Kompositionsaufträge		CHF 23500.00
Honorare Musiker / Mitwirkende		CHF 34695.00
Ausstehende Honorare		CHF 4000.00
Material Projekte		CHF 11676.00
Unterkünfte / Reisen		CHF 6200.00
Technisches Personal / Material		CHF 19900.00
Drucksachen / Grafik		CHF 13675.00
Werbung		CHF 4117.00
Geschäftsstelle		CHF 3713.00
Organisation (Honorare/ Spesen)		CHF 45525.00
Versicherungen		CHF 4057.00
SUISA		CHF 500.00
<b>TOTAL AUSGABEN</b>		<b>CHF 171758.00</b>
<b>EINNAHMEN</b>		
Subvention Baselland		CHF 110000.00
Förderverein		CHF 530.00
Private Stiftungen		CHF 48000.00
Eintritte		CHF 2460.00
<b>TOTAL EINNAHMEN</b>		<b>CHF 161740.00</b>
<b>Defizitgarantien</b>	<b>Pro Helvetia</b>	<b>CHF 10000.00</b>
<b>Defizit</b>		<b>-CHF 17.00</b>